



„Die Kraft des Glaubens entfaltet sich,
wo Menschen für ihn eintreten.“

**Neue
Pfarrsekretärin**
Seite 4

**Salzburger
Evensong**
Seite 8

**Ökumenische
Fastenaktion**
Seite 9

Ostern
Seite 16

Was glaubst du?

*„Zwei Grunderfahrungen des Glaubens sind für mich wichtig:
erstens das tiefe Vertrauen, dass Gott es gut mit mir meint
und ich immer zu ihm kommen kann.
und zweitens, dass Gott mich so annimmt, wie ich bin.“*

*„Glaube lässt sich nur
in Gemeinschaft leben,
alleine verkümmert er.“*

*„Glaube heißt für mich darauf vertrauen,
dass uns Gott zu einem Leben in Fülle führen
möchte – mich persönlich und uns alle als Ge-
meinschaft. Damit meine ich eine tiefe Freude
über die Liebe Gottes in unserem Leben.“*

*„Für meinen persönlichen Glauben waren nicht großartige Zeichen,
sondern Vorbilder entscheidend, Menschen, die mit denselben
Herausforderungen konfrontiert waren wie ich, auch mit Schicksalsschlägen wie
Verletzungen und Krankheiten oder Beziehungsbrüche.“*

*„Ich kann Jesus nicht für meine
Interessen nützen. Er hat seine
Stunden, um auf mich zu ant-
worten und mich zu berühren.“*

*„Mein Glaube orientiert sich an Jesus Christus,
an dem, was er gesagt und getan hat.
Dieser Glaube schenkt mir Freiheit
und hilft mir zum Leben.
Mit Glauben lebt es sich besser.“*

*„Wenn ich über meinen
Glauben nachdenke,
komme ich auf vier „L“:
Lernen, Lachen,
Leben, Lieben!“*

*„Ich glaube, dass Jesus
mich immer wieder berührt hat,
in bestimmten Begegnungen
und Gesprächen, im Glaubenszeugnis
verschiedener Menschen, auch in
manchen Versuchen von Theolog:innen,
das, was wir von Gott glauben können,
in Worte unserer Zeit zu fassen.“*

*„Worte fassen Gott und das,
was Gott in uns tut, nicht.
Es geht nicht um rechtes Verstehen,
sondern darum, in einer
lebendigen Beziehung zu Gott zu bleiben.“*

Und was glaubst du?

Liebe Leserinnen und Leser!

Eine gründliche wissenschaftliche Untersuchung, die im vergangenen Jahr unter dem Titel „Was glaubt Österreich?“ durchgeführt worden ist und deren Ergebnisse jetzt bekannt werden, hat nach den Glaubensüberzeugungen in unserem Land gefragt. Dabei hat sich gezeigt, dass nur mehr ein sehr kleiner Teil der Bevölkerung (angeblich 15%) angibt, an einen personalen Gott zu glauben, also an einen Gott, den wir mit Vater oder Mutter ansprechen können. Die Bibel bezeugt ja Gott als einen, der mit uns in Verbindung sein will, an den wir uns wenden können, der uns liebt, der uns anspricht. Aber damit können ganz viele Menschen nichts mehr anfangen. Eine höhere Macht, die Kraft des Universums, das Schicksal, daran glauben viel mehr Leute. Und eine wachsende Zahl von Menschen tut sich schwer, überhaupt zu sagen, ob oder woran sie glauben. Was hält und trägt dann, wenn menschliche Sicherheiten erschüttert werden? Worauf kann man dann hoffen, wenn alles ausweglos erscheint?

Wenn die Selbstverständlichkeit des Glaubens abhanden kommt, wird unsere Aufgabe noch wichtiger, Klarheit über unseren ganz persönlichen Glauben zu bekommen. Nur dann können wir auch darüber sprechen und andere zum Nachdenken oder gar zum Glauben anregen. Welche Worte finden wir, um anderen zu erzählen, was uns Halt gibt? Welche Vorstellungen machen wir uns von Gott, der alle unsere Vorstellungen und Bilder übersteigt? Welche Bedeutung hat unser Glaube für unser Leben, für unsere Entscheidungen, für unseren Umgang mit anderen Menschen?

Seit 1700 Jahren, seit dem Konzil von Nicäa im Jahr 325, haben Kirchenvertreter immer wieder versucht, durch klare Definitionen – vor allem, was die Beziehungen zwischen Gott Vater, Sohn und Heiligem Geist angeht – Einheit im christlichen Glauben zu schaffen und rechten und falschen Glauben zu unterscheiden. Das hat aber erst recht zu Spaltungen und gegenseitigen Ver-



urteilungen geführt. Diese alten Glaubensbekenntnisse werden uns heute kaum weiterhelfen. Wir brauchen neue Worte, um von unserer Beziehung zu Gott sprechen zu können. Suchen wir Worte für unseren Glauben, hören wir auf das Reden Anderer über ihren Glauben, sagen wir weiter, was uns Halt und Hoffnung gibt! Das ist viel wichtiger als alle Fragen der Organisation des kirchlichen Lebens. Daher unsere Frage: Was glaubst du?

Nach vielen Jahren der Vorbereitung und einem Jahr Bauzeit ist die Renovierung des Dechanthofes in Hallein fertiggestellt worden. Weil es für meine Arbeit im Pfarrverband günstiger ist, bin ich inzwischen mit meiner Partnerin Katharina dorthin übersiedelt. Wir sind im Jahr 2021 in Oberalm sehr freundlich aufgenommen worden und haben uns seither hier sehr wohl gefühlt – danke allen, die uns so gut aufgenommen haben! Meine Aufgaben in Oberalm verändern sich nicht, ich komme weiterhin zu den Gottesdiensten, Festen und Besprechungen. Viele Angelegenheiten werden ohnehin unabhängig vom Wohnort am Telefon oder über das Internet erledigt. Wir hoffen und schauen von unserer Seite aus, dass die guten Verbindungen wegen der Übersiedlung nicht abreißen. Wir freuen uns, wenn es weiterhin viele aufbauende Begegnungen gibt!

Eine gesegnete Fastenzeit und ein Osterfest voller Hoffnung und Grund zur Lebensfreude wünscht euch

Pfarrer Markus Danner

Schnell und aktuell informiert – wir haben in WhatsApp eine Gruppe eingerichtet, über die wir aktuelle Informationen und Neuigkeiten aus unserer Pfarre bereitstellen. Zur Anmeldung bitte einfach am Handy oder Tablet die Kamera öffnen und auf diesen QR Code richten.



Liebe Pfarrgemeinde,

für die allermeisten Menschen in meiner Altersgruppe oder jünger scheint Gott keine Rolle mehr zu spielen. Interessanterweise stoße ich aber gerade bei diesen Menschen immer wieder auf ziemlich genaue Vorstellungen davon, wie es denn sei, gläubig zu sein. Es existiert die Meinung, dass der Glaube gläubigen Menschen das Leben erleichtere, dass er so eine Art Absicherung sei, die auch dann noch selbstverständlich verfügbar sei, wenn alles rundherum zusammenbricht, fast so als sei der Glaube ein statischer Gegenstand, auf den gläubige Menschen immer auf die gleiche Weise zugreifen könnten.



Christlichen Glauben sehe ich in erster Linie als die Beziehung zu einem Gott, der uns einerseits in Jesus Christus ganz nahe gekommen ist, andererseits aber immer auch unverfügbar, undurchdringbar, eben ein Geheimnis, bleibt. Wie jede andere Beziehung will auch diese gehegt und gepflegt werden. Manchmal mag diese Beziehung erfüllend und auch haltgebend sein, aber manchmal wird sie auch auf harte Proben gestellt und es gilt, daran festzuhalten, allen Zweifeln und Schwierigkeiten zu Trotz. Somit ist Glaube alles andere als statisch und unveränderlich, er ist dynamisch und lebendig wie das Leben und wie Gott selbst und er ist im Letzten immer wieder etwas, für oder gegen das sich jeder Mensch entscheiden kann.

Birgit Leuprecht
Pastoralassistentin

Ein neues Gesicht in der Pfarrkanzlei



Ich heiße Heidelinde Höllbacher und bin seit Anfang Februar in der Pfarrkanzlei tätig. Gemeinsam mit unserer Pastoralassistentin Birgit bin ich für alle Belange in der Pfarre Oberalm zuständig. Obwohl mich viele von euch schon kennen, möchte ich mich kurz vorstellen:

In Hallein geboren und aufgewachsen, bin ich nach der Matura mit meinen Eltern und meinem Bruder nach Oberalm übersiedelt. Durch meine Heirat wurde Puch zu meiner Heimatpfarre. Dort war ich mehr als zwanzig Jahre Sängerin beim Kirchenchor. Zeitgleich habe ich bei der Begräbnischorgruppe in Oberalm mitgewirkt und singe mittlerweile seit einigen Jahren im Kirchenchor St. Stephanus.

Nach zwanzig Jahren beruflicher Selbständigkeit wechselte ich vor etwa zwei Jahren zu einem Reiseveranstalter und war dort neben Administration und Empfang auch für die

Erstellung und den Versand der Reiseunterlagen zuständig.

In meiner Freizeit bin ich gerne wandernd oder radelnd in unserer schönen Natur unterwegs, im Sommer reisen wir meist mit unserem Campingbus durch Österreich und die Nachbarländer und lernen fremde Mentalitäten und Regionen kennen.

Als Pfarrsekretärin freue ich mich auf meine neuen Aufgaben, die enge Zusammenarbeit mit den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den Kolleginnen und Kollegen im Pfarrverband Hallein+.

Vor allem aber freue ich mich auf zahlreiche persönliche Begegnungen mit euch Oberalmerinnen und Oberalmern.

Heidelinde Höllbacher
Pfarrsekretärin



Aus dem Pfarrgemeinderat - was uns bewegt

Wenn ich kurz auf die Zeit zurückblicke, die seit der letzten Veröffentlichung unserer Pfarrzeitung vergangen ist, dann fallen mir spontan folgende Ereignisse in unserer Pfarre ein: die Vorstellung von elf! neuen Ministrantinnen und Ministranten beim Familiengottesdienst im November; zu Beginn des Advents die Durchführung unseres Adventbazars mit so vielen netten, schönen, berührenden und bereichernden Begegnungen; beim Pfarrpatrozinium die Uraufführung der Stephanusmesse, die unser Chorleiter komponiert hat und die Anlass für viele Menschen unseres Pfarrverbandes war, einmal zu uns nach Oberalm in die Kirche zu gehen; die Sternsinger-Aktion, die auch heuer wieder so erfolgreich mit 73 Kindern und Jugendlichen aus unserer Pfarre durchgeführt werden konnte; und dass sich drei Jugendliche aus unserer Pfarre dzt. als Lektor:in und Kommunionhelfer:in ausbilden lassen.



All dies kann nur geschehen, wenn viele Menschen gut zusammenarbeiten und ihre Talente und Dienste zum Wohle unserer Pfarrgemeinschaft einsetzen – die sich nicht scheuen, viele Telefonate zu führen, immer wieder andere Menschen um Mithilfe zu bitten, die alles gut durchdenken und gut organisieren, sodass alles „wie am Schnürchen“ läuft, Menschen, die die angefragte Hilfe auch tatsächlich leisten und auch dadurch so viel zum Gelingen beitragen – ihnen allen sei ganz herzlich gedankt!

Wir im PGR freuen uns sehr, dass mit 1. Februar unsere neue Pfarrsekretärin, Frau Heidi Höllbacher, ihren Dienst begonnen hat. **Liebe Heidi, auch an dieser Stelle ein ganz herzliches Willkommen in unserer Mitte!** Gemeinsam mit Pfarrer Markus und PA Birgit bildet Heidi nun das hauptamtliche Team in Oberalm. Obwohl Pfarrer Markus mit Anfang Februar in den neu renovierten Dechantshof in Hallein übersiedelt ist, kommt er selbstverständlich wie bisher seinen Aufgaben als Pfarrer von Oberalm nach.

Im PGR haben wir auch beschlossen, dass wir in der Karwoche, genau gesagt am Gründonnerstag, die Abendmahlfeier gemeinsam mit der Pfarre Puch in Puch feiern werden. Im Anschluss an diese Feier gibt es eine gemeinsame Ölberg-Andacht der Pfarren Oberalm, Puch, Neualm und Hallein beim Schloss

Kahlsperg – dies ermöglicht eine weiters Zusammenrücken in unserem Pfarrverband.

Die Fastenzeit liegt vor uns – für uns Christinnen und Christen geht es darum, Gottes Absicht seiner Liebe wieder mehr in den Blick zu bekommen, die Schöpfung und alles um uns herum achtsam wahrzunehmen. Die einzelnen Schritte – vom Aschermittwoch angefangen über den Palmsonntag, den Gründonnerstag und den Karfreitag führen uns zu Ostern hin. Möge uns allen eine gute Vorbereitung auf das Osterfest gelingen – wir laden ganz herzlich zum Mitfeiern ein!

Elisabeth Biechl
PGR-Obfrau

Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit

Heuer liegt der Fokus der Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung auf Kolumbien, wo der westliche Lebensstil und unser „Hunger nach natürlichen Ressourcen“ zur Ausbeutung und Zerstörung von Umwelt- und Lebensraum führt und damit zur Klimaungerechtigkeit beiträgt. Dies stellt besonders Frauen vor immense Herausforderungen. Es lässt sie aber auch zu Aktivistinnen werden, die sich gegen die Zerstörung von Mutter Erde wehren und Lösungen suchen.



Am **Samstag, den 15. März 2025**, laden die Frauen der kfb Oberalm nach dem Vorabend-Gottesdienst zum Suppenessen in den Pfarrsaal ein. Stärken Sie sich mit einer unserer kräftigen und wohlschmeckenden Suppen und spenden Sie für die Aktion Familienfasttag – heuer unterstützt die kfb die kolumbianische Organisation SERCOLDES, die sich seit über 50 Jahren für Frauenrechte und Klimagerechtigkeit im Südwesten Kolumbiens einsetzt. Dort leben viele Afro-Kolumbianer*innen und Indigene unter schwierigen Bedingungen, geprägt von Gewalt und Umweltzerstörung. Trotz reicher natürlicher Ressourcen leidet ein Großteil der Bevölkerung unter den schlechtesten Lebensbedingungen des Landes.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Adventbazar 2024

Die Organisation und die Durchführung des Adventbazars 2024 klappte auch diesmal wieder wie am Schnürchen - wir konnten einen Reingewinn von fast € 8.000,00 erzielen. Wir haben damit neben unserer Pfarre die Projekte in Ghana von Bischof Joseph, in Kolumbien von der Madre-Herlinda-Moises-Stiftung und die Missionsprojekte der Halleiner Schwestern Franziskanerinnen in Bolivien unterstützt. Nebenbei haben wir durch das miteinander Überlegen, miteinander Arbeiten und die vielen Begegnungen am Tag des Adventbazars unsere Pfarrgemeinschaft stärken können.



Dass wir wieder so erfolgreich waren, ist nur durch die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen möglich – dafür bedanken wir uns heuer namentlich ganz herzlich bei HC Neureiter und Dyonis Ebner fürs Spenden der Taxn, bei allen, die beim Umschneiden und Bringen der Taxn geholfen haben, für den Einkauf der Deko für die Kränze, fürs Kränze binden und Gestecke machen, fürs Jause herrichten und die Jausenspenden, für die gebackenen Kekse und fürs Einpacken, für die



vielen guten Torten, das Brot und das Kletzenbrot, die liebevoll in Kleinarbeit gebastelten und getöpferten Sachen, fürs Dekorieren, für den Verkauf, für die Bewirtung der Besucher:innen, für das Zusammenräumen, für die Öffentlichkeitsarbeit, die Gesamtorganisation und noch vieles mehr, das im Hintergrund geschieht!

Elisabeth Biechl
für das Team des Adventbazars





Sternsinger wachsen nicht auf Bäumen ...

...man muss sie anwerben, dachte sich das Sternsinger-Team und machte sich bereits im Herbst auf die Suche nach Kindern und Jugendlichen, die wieder als „3 Könige“ unterwegs sein wollen.

Bei den beiden Proben im Dezember wuselten die Kinder nur so in den Pfarrsaal herein.

Zu Beginn erarbeiteten wir mit den Sternsängern für welches Land heuer gesammelt wird und in einem lustigen Quiz ging es um die Kinderrechte.



Josef Wörgötter gestaltete das Einlernen der Lieder sehr abwechslungsreich und forderte uns zu einem Reaktionsspiel mit geklatschten Rhythmen heraus. Es endete 2 zu 1 für Josef.

Die stolze Zahl von 73 Kindern und Jugendlichen kam zustande. Eingeteilt in 18 Gruppen machten sie sich auf den Weg durch Oberalm, um Segen zu bringen und Menschen zu helfen.



Bereits am ersten Tag wurde das Team eines Besseren belehrt. Sternsinger wachsen doch auf Bäumen, und lassen sich auch durch Schnee nicht bremsen.

Abschluss der Dreikönigsaktion war unser Sternsinger Gottesdienst in der Kirche.



€ 13.554,72 wurden für Kinder in Nepal gespendet.

Ein herzliches Dankeschön allen Spendern, den Kindern und Jugendlichen, ihren Eltern, den Begleiter:innen und allen anderen, die bei der Sternsingeraktion in irgendeiner Weise tätig waren.

Jutta Löffelberger
für das Sternsinger-Team

Salzburger Evensong in Oberalm

Mit dem Salzburger Evensong wurde eine liturgische Form aus der Tradition der anglikanischen Kirche für den deutschen Sprachraum zugänglich gemacht. Das Besondere an diesem Abendgebet, das im Tennengau zum ersten Mal gefeiert wird, ist die Vereinigung von Elementen aus Vesper und Komplet (Teile aus dem Stundengebet) und wird vom mehrstimmigen Gesang des Chores getragen. Tauchen Sie ein in eine meditative Stunde des gesungenen Gebetes, das Glaube und Gebet auf neue Art erfahren lässt!

Im Rahmen einer Fortbildung werden diese Gesänge mit teilnehmenden Chören aus dem Tennengau am 17. Mai erarbeitet. Dieses Projekt soll auch andere Chöre dazu einladen, sich mit diesem liturgischen Format auseinander zu setzen und es in ihren Heimatpfarren ebenfalls zu etablieren. Pastoralassistentin Birgit Leuprecht wird gemeinsam mit dem Chor unter der Leitung von Christian Göhringer durch die Liturgie führen.

Wir freuen uns auf diese gemeinsame Feier des vom Chor getragenen Abendgebetes **am 17. Mai 2025 um 19:00 Uhr in der Oberalm Pfarrikirche**. Kurz vor Beginn wird es eine kleine Einführung in den Ablauf der Feier des Salzburger Evensongs in der Kirche geben.



Herzliche Einladung
zum gemeinsamen
Feiern eines gesungenen
Abendgebetes

Salzburger Evensong

Samstag | 17. Mai | 2025
19:00 Uhr

**Pfarrkirche
St. Stephanus
Oberalm**

Projektchor
aus dem Dekanat Hallein

Birgit Leuprecht
Pastoralassistentin
Christian Göhringer
Leitung

Referat für Kirchenmusik | Regionalstelle Tennengau
Christian Göhringer | Kirchenmusikreferent
Gaisbergstraße 7, 5020 Salzburg
Tel: 0676/8746-2300



Salzburger Kirchenmusikreferat



Nähere Informationen auf unserer Homepage
Seelsorgeamt der Erzdiözese Salzburg
Referat für Kirchenmusik
Gaisbergstraße 7, 5020 Salzburg
0676/8746-2300
www.ekm.at/kirchenmusik

Christian Göhringer
Leiter Kirchenchor Oberalm

Caritas-Haussammlung

von 01. bis 31.03.2025



Die Haussammlung ist die wichtigste Spendenaktion der Caritas. 40 Prozent der gesammelten Mittel bleiben in der eigenen Pfarre für die direkte Nothilfe. 60 Prozent fließen in die Unterstützung von Klient:innen und in Sozialprojekte ausschließlich in Salzburg und im Tiroler Unterland und werden dazu verwendet, Menschen in schwierigen Lebenslagen hier in der Region zur Seite zu stehen.

Nähere Informationen zur Caritas-Haussammlung können Sie unter neben stehendem QR-Code abrufen.

In der Pfarre Oberalm werden heuer keine Haussammler unterwegs sein. Nutzen Sie daher die Möglichkeit der Spende **mittels beiliegenden Zahlscheins** oder einer Onlineüberweisung.



Caritasverband der Erzdiözese Salzburg

IBAN AT84 2040 4000 4020 2038

Salzburger Sparkasse

Verwendungszweck: Haussammlung 2025

Herzlichen Dank für Ihre Gabe!



34. ÖKUMENISCHE FASTENAKTION 2025
 EVANG. PFARRGEMEINDE HALLEIN & PFARRVERBAND HALLEIN +



Selig die Armen - echt jetzt!?

Armut in einer reichen Gesellschaft

Dienstag
 März **11**
 19:00 Uhr
 HTL Hallein
 Davis-Straße 5

Wer den Armen hilft, ehrt Gott

Armut in der Bibel

Dr. Ernst Ehrenreich (Theologe und Sozialpädagoge, Stams)

Dienstag
 März **18**
 19:00 Uhr
 Evangelische Kirche
 Davis-Straße 38

Was ist schon arm?

Armut in Österreich

Mag. Martin Schenk (Armutskonferenz, Sozialexperte Diakonie Österreich)

Dienstag
 März **25**
 19:00 Uhr
 Pfarrzentrum Reh Hof
 Tuval-Straße 16

Es ist immer zu wenig!

Armut verwalten oder bekämpfen

Dr.ⁱⁿ Edda Böhm-Ingram (DALETE), Torsten Bichler BA MA (Caritasverband ED Salzburg)
 Mag.^a Dr.ⁱⁿ Angela Bayer (Gruppe Soziales, BH Hallein)

Dienstag
 April **1**
 19:00 Uhr
 Pfarrzentrum Puch
 Halleiner-Landesstr. 11

Wir sind arm, weil ihr reich seid!?

Reichtum und Armut in der EINEN Welt

MMag.^a Dr.ⁱⁿ Magdalena M. Holztrattner MA (Kolping Wien)

Dienstag
 April **8**
 19:00 Uhr
 r.k. Pfarrsaal Hallein
 Zechnerstraße 3

Freiwillig arm

Entscheidung für das Armutsgelübde - noch aktuell?

Junge Ordensleute in der Nachfolge des Hl. Franz von Assisi erzählen



Kraftplatzwanderung

Pfarrgemeinderäte aus fünf Pfarren im Pfarrverband Hallein+ haben sich getroffen, um gemeinsam Wanderungen und Spaziergänge vorzubereiten, die zu besonderen Orten im Bereich des Pfarrverbandes führen.

Die nächste Wanderung erfolgt **am Samstag, den 10.05.2025** - zu besonderen Orten im Bereich des Dürrnbergs. Die Teilnehmenden versorgen sich selbst. Für Unfälle wird keine Haftung übernommen. Gedankliche Impulse bereichern die Wanderung.

Treffpunkt: 10:00 Uhr vor der Stadtpfarrkirche Hallein (Parken ist möglich beim Bundesgymnasium Hallein) oder: ca. 11:00 Uhr am Parkplatz Salzbergwerk; dorthin empfohlene Anreise mit dem Bus. Ankunft Bus 41 aus Hallein um 11:03 Uhr

Route: Knappensteig – Micherlsteig – Kirche – Gradierwerk – Musikpavillon im Kurgarten

Abschluss: Rückfahrt mit der Linie 41 (stündlich); oder Abstieg zu Fuß nach Hallein

Sonstiges: nur bei trockenem Wetter; Festes Schuhwerk

Reine Gehzeit: 2 Stunden; 300 Höhenmeter.

Unser Ziel: Auf Augenhöhe mit den Kirchturmglocken der Wallfahrtskirche Maria Dürrnberg.

Kontakt:
Hans Christian Neureiter,
PGR in Oberalm,
0650 5927687



Vorschau Maiandachten

In Oberalm wird es 2025 ca. zwölf Maiandachten geben, in der Regel am Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils um 19:00 Uhr. Genaueres wird ab Mitte April auf Plakaten, der Pfarrhomepage und im Wochenblatt der Pfarre bekannt gegeben. Falls jemand zusätzlich zu den bisherigen Orten eine weitere Maiandacht anbieten möchte, ersuchen wir um Meldung bei PGR Hans Christian Neureiter, Tel. 0650/2433042 oder E-Mail: hc.neureiter@gmail.com.

Bittgänge - Unterwegs im Gebet

Die Tage vor Christi Himmelfahrt gelten in der kirchlichen Tradition als besondere Bitttage.

Nicht nur, aber besonders auch an diesen Tagen, sind wir gemeinsam zu Fuß zu verschiedenen Plätzen in- und außerhalb unserer Pfarrgemeinden unterwegs, um miteinander unsere Anliegen Gott anzuvertrauen.

Bittgänge in Oberalm, Puch und Pfarrverband:

| | | | |
|----------|---------------|------------------|---|
| Samstag | 22.03. | 07:30 Uhr | vom Hohen Kreuz nach Bad Dürrnberg |
| Samstag | 29.03. | 07:30 Uhr | von Puch nach St. Leonhard (Treffpunkt Brückenwirt oder 06:30 Uhr Kirche Puch) |
| Montag | 26.05. | 18:15 Uhr | von Oberalm zur Kapelle im Wiestal |
| Dienstag | 27.05. | 18:45 Uhr | von Oberalm und Puch zum Filindhof |
| Mittwoch | 28.05. | 18:30 Uhr | Gottesdienst in Kahlsperg |
| Samstag | 17.05. | 18:00 Uhr | von Puch nach St. Jakob (Treffpunkt: 1. Station Rosenkranzweg) |
| Samstag | 05.06. | 18:30 Uhr | Pfarrverbandsbittgang nach Kahlsperg (Oberalm: 18:30 Uhr, Puch: 18.00 Uhr jeweils bei der Kirche) |



Adventwanderung Jugend

Am 22.12. wollte die Oberalmer Jugend eigentlich zum zweiten Mal zur Adventwanderung auf den Almerberg aufbrechen. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Wetterbedingt machten wir dann kurzerhand einen Spieleabend daraus. Wie immer war es sehr lustig und dauerte länger als geplant!



Windlichter

In der Kirche kann man sie noch bewundern - unsere Windlichter. Sie entstanden anlässlich unseres ersten Mini-Nachmittags in diesem Herbst. An diesem Nachmittag durften wir 10 neue Minis begrüßen. Es wurden aber nicht nur die Windlichter gebastelt, sondern auch Spiele gespielt und viel geübt, damit die neuen Minis am Abend bei der Familienmesse das erste Mal ministrieren konnten.



Familiengottesdienst mit Spielefest

Am **18.05.** feiern wir einen Familiengottesdienst, der musikalisch vom Kinderchor von Josef Wörgötter gestaltet wird mit anschließendem **Spielefest**.

Zum anschließenden **Spielefest** sind alle Kinder ganz herzlich eingeladen!

Termine Minis

28.02. Mini-Faschingsparty

von 16:00 bis 17:30 Uhr im Pfarrsaal

05.04. Mini Spiel- und Bastelstunde

von 09:30 bis 11:00 Uhr im Pfarrsaal

Mini-Tage im Jugendhaus SteyleWelt

vom Samstag, 05. bis Montag, 07.07.2025

Save the date - wir fahren wieder auf Minilager nach Bischofshofen in die SteyleWelt!



Karin, Katharina und Clemens freuen sich schon auf eine schöne und lustige gemeinsame Zeit mit den Minis! Sie sind schon dabei, wieder ein tolles Programm auszuarbeiten und freuen sich über alle, die mitfahren können.

Seniengottesdienste

Wir feiern mit unseren Senioren Gottesdienst jeweils am Freitag den **07.03.**, **04.04.** und **02.05.25** um **14:00 Uhr** im Pfarrsaal.

Herzliche Einladung dazu!

Senioren-Ausflug

Am **06.06.25** findet der Senioren-Ausflug nach Maria Gern (Berchtesgaden) statt. Nähere Informationen dazu werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Das Apostolische Glaubensbekenntnis

Verwende untenstehende Tabelle zum Entschlüsseln der Texte. Schreib jeweils unter die Zeichen deine Lösungsbuchstaben und du findest Worte aus dem apostolischen Glaubensbekenntnis.



| | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | | | | | | |
| A | B | C | D | E | F | G | H | I | J | K | L | M |
| | | | | | | | | | | | | |
| N | O | P | Q | R | S | T | U | V | W | X | Y | Z |

Weihnachtswerkstatt der Minis

Die Weihnachtswerkstatt der Ministrantinnen und Ministranten war aufgrund der vielen großen Helferinnen ein voller Erfolg. Die Minis konnten Lebkuchen ausstechen, Kokosbällchen rollen, Sterne wickeln und daraus Ohrringe oder Christbaumanhänger basteln, Geschenkschachteln falten, Kerzen ziehen - ganz nach Belieben. Bei Maria konnten sich die Minis Adventgeschichten vorlesen lassen und bei Dagmar bekamen sie Punsch und Kekse. Es hat uns sehr großen Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf eine Fortsetzung im nächsten Jahr!



**Katharina Moltinger
für das Mini-Team**

Neue Minis

Im November wurden beim Familiengottesdienst die neuen Minis vorgestellt – auf dem Foto sind einige davon zu sehen. Wir freuen uns sehr, dass insgesamt 11 neue Minis angefangen haben! Wir möchten aber auch **allen** Minis danken, die immer wieder ihren Dienst in der Pfarre tun, ebenso sei den Minileiter:innen gedankt und auch jenen, die die Proben mit den Minis machen.



Tauftermine und Taufvorbereitung

Die **Taufvorbereitung** wird zweimal im Monat angeboten:



Freitag, 17:00 – ca. 18:10 Uhr, Pfarrzentrum Neualm

(vor allem für die Taufe des ersten Kindes)

Am 21.03., 25.04., 23.05., 27.06. und 22.08.2025

Samstag, 09:00 – ca. 10:10 Uhr, Pfarrsaal Oberalm

(vor allem für die Taufe eines weiteren Kindes)

Am 08.03., 12.04., 14.06., 26.07. und 09.08.2025

Die Anmeldung zur Taufvorbereitung soll möglichst gleichzeitig mit der Anmeldung der Taufe im Pfarrbüro erfolgen.

Die **Taufen** werden zu **folgenden Taufterminen** gefeiert:

| | | | |
|--------------------|---------------------|-----------------|---------------------|
| in Oberalm: | 21.04. um 11:30 Uhr | in Puch: | 20.04. um 11:30 Uhr |
| | 17.05. um 14:00 Uhr | | 18.05. um 12:00 Uhr |
| | 29.05. um 11:30 Uhr | | 14.06. um 14:00 Uhr |
| | 07.06. um 12:00 Uhr | | 29.06. um 12:00 Uhr |
| | 09.06. um 11:30 Uhr | | 17.08. um 11:30 Uhr |
| | 09.08. um 11:00 Uhr | | 31.08. um 11:30 Uhr |
| | 15.08. um 11:30 Uhr | | |

Keine Taufen in der Fastenzeit

Die Taufe feierten wir mit

| | | | |
|----------------------------|------------|-------------|------------|
| Malena Brandner | 09.11.2024 | Simon Huber | 02.02.2025 |
| Niklas Paul Hannes Struber | 07.12.2024 | | |

Es gingen heim zu Gott

| | |
|--------------------------------|------------|
| Sr. Kunigunde, geb. Emma Seidl | 18.11.2024 |
| Anna Raff | 14.12.2024 |

So sind wir erreichbar:

| | | |
|--|----------------|--|
| Pfarrer Markus Danner | 0676/8746-5400 | markus.danner@eds.at |
| Pastoralassistentin Birgit Leuprecht | 0676/8746-5411 | birgit.leuprecht@eds.at |
| Pastoralassistentin Andrea Leisinger | 0676/8746-6634 | andrea.leisinger@eds.at |
| Pfarrsekretärin Heidelinde Höllbacher | 0676/8746-6552 | pfarre.oberalm@eds.at |
| Pfarramt Oberalm | 06245/80060 | |

Pfarramt geöffnet Montag, Dienstag und Freitag von 09:00 - 11:30 Uhr

Impressum: Vielstimmig, Informationsorgan und Kontaktblatt der katholischen Pfarrgemeinde Oberalm
191. Ausgabe, erscheint 4 x im Jahr. Fdlv.: Markus Danner für den Öffentlichkeitsarbeitskreis des PGR
Fotos: Pfarre Oberalm, Elisabeth Biechl, Franz Engl, Gabi Engl, Maria Eisl, Christian Göhringer, Ahmet Yilmaz
Kontakt: 5411 Oberalm Kirchenstraße 1, E-Mail: pfarre.oberalm@eds.at Homepage: www.pfarverband-hallein.at,
Druck: Offset5020 Druckerei & Verlag Gesellschaft m.b.H., 5071 Wals-Siezenheim Bayernstraße 27

Vorträge zu Demenz

Das Katholische Bildungswerk Oberalm lädt in Kooperation mit dem Salzburger Bildungswerk im Jahr 2025 zu mehreren Vorträgen ein.

Altersvergesslichkeit oder Demenz

Mittwoch, 19.03.2025 um 19:00 Uhr

Gemeindeamt Oberalm

Richtiger Umgang mit herausforderndem Verhalten

Mittwoch, 09.04.2025 um 19:00 Uhr

Gemeindeamt Oberalm

Gefühle werden nicht dement

Montag, 20.10.2025 um 20:00 Uhr

Pfarrsaal Oberalm



Sachen-Fasten = Entlasten

Das Katholische Bildungswerk Oberalm lädt in Kooperation mit der Katholischen Frauenbewegung Oberalm zum Sachen-Fasten Vortrag ein.

Ordnung im Alltag durch bewusste Veränderungen, ähnlich wie beim „Körper-Fasten“ geht es beim „Sachen-Fasten“ darum,

- überflüssige Kilos und Ballast loszuwerden (Ausmisten),
- eine Zeitlang keine neuen Dinge anzuschaffen (Verzicht),
- das eigene Kaufverhalten zu überprüfen (Achtsamkeit),
- neue Gewohnheiten einzuführen und diese über einen längeren Zeitraum durchzuhalten (Dranbleiben).

Wie das gelingen kann, erfahren Sie in diesem Vortrag mit Gespräch. Eigene Themen und Fragen sind willkommen.

Referentin: Antje Lohrer, Kufstein

Montag, 5. Mai 2025, 20:00 Uhr

Pfarrsaal Oberalm, Kirchenstraße 1

Eintritt frei, Freiwillige Spenden

Weihwasser – Osterwasser – Taufwasser



Wie jedes Jahr gehen wir bei Schönwetter auch heuer wieder in der Almbachklamm das Wasser holen, welches zu Ostern geweiht wird. Wir treffen uns am **Palmsonntag, den 13.04.2025**

um 11:30 Uhr vor dem Pfarrhof. Es ist jede/jeder herzlich eingeladen, uns zu begleiten. Üblicherweise kehren wir dann nach getaner Arbeit vor Ort in einem Gasthaus zum Mittagessen ein.

Bei Schlechtwetter gehen wir dann am Anfang der Karwoche, der genaue Termin wird kurzfristig bekanntgegeben.

Kapellenweihe

Am 24. Mai wird um 14:00 Uhr die neue Kapelle im „Gemeindewäldchen“ an der Madelgasse eingeweiht.



PUCH**OBERALM****PALMSONNTAG, 13.04.2025 – Einzug Jesu in Jerusalem****10:00 Uhr Palmweihe**

1. Station Parkplatz Kirchenwirt,
ca. 09:30 Uhr Segnung der Palmzweige

Samstag, 18:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Pfarrkirche (Segnung Palmzweige)

Sonntag, 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

mit Segnung der Palmzweige
im Park Schloss Kahlsparg
bei Starkregen in der Kirche

**GRÜNDONNERSTAG, 17.04.2025 – Gedächtnis des letzten Abendmahls Jesu mit seinen Jüngern****19:00 Uhr Gemeinsame Gründonnerstagsliturgie der Pfarren Puch und Oberalm**

in der Pfarrkirche Puch

15:00 Uhr Kinderfeier, Pfarrsaal

Transportangebot vom Pfarrhof Oberalm zur Pfarrkirche Puch ab 18:30 Uhr, Voranmeldung möglich: 0650 5927687, Hans Christian Neureiter

ca. 20:15 Uhr Getsemanigebet der Pfarren Hallein, Neualm, Puch und Oberalm in Kahlsparg

KARFREITAG, 18.04.2025 – Gedächtnis des Todes Jesu am Kreuz**15:00 Uhr Kinderfeier Pfarrkirche****19:30 Uhr Karfreitagsliturgie**

der Pfarrgemeinde
mit Kreuzverehrung
(bitte eine Blume mitnehmen)

15:00 Uhr Kinderandacht, Pfarrkirche**19:00 Uhr Karfreitagsliturgie**

mit Kreuzverehrung in der Pfarrkirche
(bitte eine Blume mitnehmen)

**KARSAMSTAG, 19.04.2025 – Tag der Grabesruhe****08:00 Uhr – 16:00 Uhr Gebet vor dem hl. Grab**

| | | | |
|---------------|---|---------------|--|
| 08:00 – 09:00 | Wiestal | 12:00 – 13:00 | Kirchenwirt, Koller, Seppenpoint |
| 09:00 – 10:00 | Vorder- und Hinterthurnberg | 13:00 – 14:00 | Schopper, Pichei |
| 10:00 – 11:00 | Prähausen, Monstein, Raschl- und 3 Lindensiedlung | 14:00 – 15:00 | Neuhauser, Mühlbachsiedlung, Hobigersiedlung |
| 11:00 – 12:00 | Hirter, Landesstr., Schmiedpoint | 15:00 – 16:00 | Starzinger, Ries, Leitnerstr., Kuhlmannstr. |

Tagsüber:

Einladung zum Gebet am Heiligen Grab in der Pfarrkirche

**OSTERNACHT, 19.04. auf 20.04.2025 – AUFERSTEHUNGSGOTTESDIENST****20:30 Uhr Auferstehungsgottesdienst Pfarrkirche**

Entzünden und Segnung des Osterfeuers -
Lichtfeier - Taufenerneuerung -
Feier der Auferstehung Jesu Christi
(mit Speisensegnung)

05:30 Uhr Auferstehungsgottesdienst

Beginn beim Osterfeuer vor dem Pfarrhof
(mit Speisensegnung)

OSTERSONNTAG, 20.04.2025 – Hochfest der Auferstehung Jesu Christi**10:00 Uhr festlicher Ostergottesdienst**

Pfarrkirche
(Eucharistiefeier mit Speisensegnung)

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

Pfarrkirche
(mit Speisensegnung)

OSTERMONTAG, 21.04.2025

Wir sind in Oberalm eingeladen

10:00 Uhr Festgottesdienst

Pfarrkirche
Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor

FROHE UND GESEGNETE OSTERN!